

An die Medienvertreter

12. September 2020

Pressemitteilung: Engagement steckt an beim 16. Jenaer Freiwilligentag

Sonnenschein, Blumen, Gesang, starke Arme und mit Abstand die beste Stimmung: So lässt sich der diesjährige Jenaer Freiwilligentag zusammenfassen. Durch Corona war bei der größten jährlichen Veranstaltung der Jenaer Freiwilligenagentur einiges anders: Kleinere und insgesamt weniger Aktionen, meist im Freien und mit Abstand, aber trotzdem kann sich die Gesamtteilnehmer-Zahl von 446 Personen durchaus sehen lassen. 156 davon engagierten sich komplett kontaktlos, zum Beispiel indem sie Briefe an Senioren schrieben, Masken nähten oder Stolpersteine polierten. Besonders hervorzuheben sind dabei die Schülerinnen und Schüler der Jenaplan-Schule und der Nordschule, die über hundert Briefe schrieben. Die Briefe wurden am Samstag gemeinsam mit von Freiwilligen gebundenen Blumensträußen in drei Seniorenheimen übergeben. Begleitet wurden die Übergaben vom Otto-Schott-Chor mit einer Mischung aus volkstümlichen und modernen Liedern.

Eine der größten der insgesamt 25 Mit-Mach-Aktionen fand in Winzerla als Gemeinschaftsaktion von Kita Pustebume, Freizeitladen Winzerla und Stadtteilbüro Winzerla statt. Über vierzig Freiwillige aus vielen Nationen strichen acht Räume, schnitten die Hecke und verpassten drei Schuppen einen neuen Anstrich, außerdem wurde die Kräuterspirale neu gemacht und der Rasen gemäht. Markus Meß vom Stadtteilbüro freut sich: „Der Freizeitladen sieht auch wie neu aus. Alles sieht top aus!“

Auch im Paradies waren fleißige Ehrenamtliche unterwegs, die Müll sammelten. Aufregung gab es, als vermeintliches Diebesgut gefunden wurde und die Polizei gerufen werden musste. Ebenfalls im Paradies unterwegs: Der Jenaer Kommunalservice, der sich an der Aktion beteiligte und mit zwei Kollegen professionelle Graffitireinigung betrieb.

Auch der Oberbürgermeister machte als Schirmherr mit und packte selbst tatkräftig bei der Aktion im Leutratal an, wo NABU und Sielmanns Naturranger, wie schon seit dem ersten Freiwilligentag vor 16 Jahren, die Aktion der Orchideenwiesen-Pflege anboten.

Barbara Albrethsen-Keck, die Vorstandsvorsitzende der Bürgerstiftung Jena war den ganzen Tag im Rahmen des Freiwilligentages unterwegs, verteilte T-Shirts und brachte Blumen ins Altersheim. Ihr fiel die große Internationalität der Teilnehmer auf: „Wir hatten Teilnehmer aus über 20 Ländern, die den Freiwilligentag nutzten, um mit ihren Mitmenschen ins Gespräch zu kommen, Jena kennenzulernen und etwas Gutes zu tun.“ so Albrethsen-Keck. „Wir beobachteten, dass Menschen, die hier nicht verwurzelt sind, oft noch mehr unter der Isolation durch die

gut

fehlenden Veranstaltungen leiden und sich über jede Gelegenheit freuen, bei der sie mit ihren Mitmenschen in Kontakt kommen können.“

Da es in diesem Jahr kein Abschlussfest geben konnte, erhielten alle Teilnehmer ein Goodie-Bag mit Snacks, einem T-Shirt, einer Maske und weiteren Kleinigkeiten zur Anerkennung. Dies wurde möglich durch die Unterstützung des Hauptsponsors, der Jenapharm GmbH & Co. KG und auch weiteren Unterstützern wie jenwohnen oder die Thüringer Ehrenamtsstiftung. Zusätzlich gab es eine Liveübertragung für alle Teilnehmer beim Bürgerradio OKJ ab 17 Uhr der Jenaer Band ~~techno~~ für alle Teilnehmer.

Der 16. Jenaer Freiwilligentag ist ein Teil des 7. Thüringer Freiwilligentages und wird unterstützt durch die Thüringer Ehrenamtsstiftung. Außerdem fügt er sich auch ein in die bundesweite Aktion „Woche des Bürgerschaftlichen Engagements“.